

**Festlegungsprotokoll zur 28. Video-Vernetzungskonferenz
der Aufstehen-Gruppen
am 23. Juli 2023, 16.10 Uhr bis 19.23 Uhr**

Teilnehmerzahl:

16.47 Uhr: 19 Teilnehmer; 17.07: 21 Teilnehmer; 17:23: 23 Teilnehmer, 17:51Uhr:
24 Teilnehmer, 18:00: 25 Teilnehmer, 18:38: 23 Teilnehmer.

Moderatoren: Hajo (Hans-Joachim), Wolfgang, Dominik Hölzer

Protokollausfertigung: Detlef Belau, Mössingen

Gesprächsteilnehmer

(wie auf dem Bildschirm ersichtlich. Personen mit „*“ beteiligten sich ohne Bildübertragung.)

Hajo, Ortsgruppe Stralsund

Peter Sauer, Neugersdorf (Sachsen)

Ulrich, Schwerin

Peter Flindt, Düsseldorf

Carsten, Schwalm

Andres Krüger*

Ulrich Lenz, Diez*

Klaus

Michael, Lübeck*

Andreas, Rostock

Carsten Völze*

Michael Pflitsch

Wolfgang

Ralf Becker, Chemnitz*

Wiebke

Michael Lenz

Uta Sändig*

Richard Kabelitz

Carsten Schwalm, Eder

Andreas Krüger*

Johannes R. Riedel, Frankfurt a. Main

Dominik Hölzer, Limburg

Jan Veil

Marion, Stuttgart

Detlef Belau, *Aufstehen-Steinlach-Wiesaz* und *Nachdenkseiten*, Wohnort Mössingen

Beginn der Videokonferenz 16.10 Uhr.

Eröffnung und Begrüßung durch Dominik Hölzer, Limburg

Moderation: Wolfgang

Vortrag zum Thema „KI“ von Wolfgang. Anerkennung und Lob für Ausführungen.
Anschließend horizonterweiternde Diskussion. Alle Disputanten setzten wichtige Schlussfolgerungen für die humane Nutzung der KI.

Die Gruppe diskutierte anschließend weitere Vorträge zur politischen Weiterbildung.

Es wurden verschiedene Vorschläge unterbreitet. Als Referenten wurde Helmut Scholz von Uta Sändig vorgeschlagen. Von Detlef Belau wurde die Themen „Gewalt“ und „Opportunismus“ angetragen. Fand Billigung oder Zustimmung.

Festlegung Nr. 1:

Nächster Vortrag zu „Geld und Gerechtigkeit“ von Michael Flitsch wird zur Nächsten Vernetzungskonferenz durchgeführt.

Festlegung Nr. 2:

A) Mit Herrn Scholz Kontakt aufnehmen und für einen Vortrag gewinnen –
Verantwortlich: Uta Sändig, Termin: Sobald als möglich

B) Referenten für Themen „Gewalt“ und/oder „Opportunismus“ gewinnen:
Verantwortlich: Detlef Belau, Termin: September 2023.

17:37: Pause

17.50 Uhr: Fortsetzung der Videokonferenz.

Peter Sauer informiert über die Arbeitsweisen des Trägervereines. Es folgte eine Aussprache.

18.15 Uhr: Peter Sauer spricht erneut zur Problematik Zusammenarbeit des Trägervereines mit Vernetzungskonferenz. Ausführliche und facettenreiche Diskussion unter Beteiligung vieler VK-Teilnehmern die in Sachfragen und Wertungen von einem erstaunlichen Gleichklang bestimmt war.

Festlegungen ergehen im Interesse der Vermeidung von Zuspitzungen nicht.

Kurzzeitiger technisch bedingter Moderatorenausfall.

Gesprächsabschnitt: *Waldschutz und Holzwirtschaft*

Dominik Hölzer (Limburg) legte aus der Arbeitsgruppe „Klima und Umwelt“ zur ds Dokument *Waldschutz und Holzwirtschaft in Deutschland* vor. In der anschließenden Aussprache wurde die gute Qualität der Ausarbeitung gewürdigt. Es gab keine Stimmen der Ablehnung, sondern nur Unterstützung.

Festlegung Nr. 3:

Entscheidung über die Durchführung der Konferenz in Mosbach (Thüringen) im Oktober 2023.

Abstimmung: 5 dagegen, 12 dafür. Konferenz wird also durchgeführt.

Die Gegenargumente wurden ausführliche begründet.

Festlegung Nr. 4:

Konferenz in Mosbach (Thüringen) im Oktober 2023

a) *Organisatorische Vorbereitung*: Peter Sauer, Neugersdorf (Sachsen)

b) *Inhaltliche Vorbereitung*: Uta Sändig (Brandenburg), Vorschlag Jan Veil (Frankfurt a.M.), Wolfgang (lt. VK-Videotext), Sandra (Stuttgart), Peter Sauer (Neugersdorf), Hajo (Stralsund), Detlef Belau (Mössingen).

Einzelne Hinweise von Teilnehmern zur inhaltliche Gestaltung wurden aufgenommen. (1.) Thema „APO“ berücksichtigen (Jan Veil). (2.) Zeit für Aussprache einplanen.

Angesichts der *Krise der Zivilisation* und des *Epochenwandels* wollen die Teilnehmer die aufstehen-Konferenz als eine schwungvolle, kritische und faire Aussprache für politischen Fortschritt und Humanität vorbereiten und durchführen.

Zwei angekündigte Tagungsordnungspunkte konnten aus zeitlichen Gründen nicht realisiert werden. Die Gesprächsteilnehmer zeigten dafür Verständnis.

Die Videokonferenz verlief in einer freundlichen, sachlichen und konstruktiven Atmosphäre.

Ende der Videokonferenz gegen 19:23 Uhr.

Für die Richtigkeit der Angaben:

Detlef Belau

Mössingen, den 25. Juli 2023